

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Urbich am 11.09.2012

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Urbicher Anger 4, 99098 Erfurt-Urbich
<b>Beginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Ende:</b>	19:30 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter/in:</b>	Herr Gießler
<b>Schriftführer/in:</b>	Frau Sroka

### Tagesordnung:

<b>I.</b>	<b>Öffentlicher Teil</b>	<b>Drucksachen-N ummer</b>
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
4.1.	Abschlussbericht zum Konjunkturprogramm II	<b>0971/12</b>
5.	Ortsteilbezogene Themen	
6.	Informationen - Grüncontainerstandplatz	
7.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.06.12	

## **I. Öffentlicher Teil**

**Drucksachen-N  
ummer**

### **1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Änderungen zur Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

### **3. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen vor.

### **4. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR**

#### **4.1. Abschlussbericht zum Konjunkturprogramm II**

**0971/12**

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den Inhalt der Drucksache 0971/12 – Abschlussbericht zum Konjunkturprogramm II.  
**zur Kenntnis genommen**

### **5. Ortsteilbezogene Themen**

Es liegen keine ortsteilbezogenen Themen vor.

### **6. Informationen - Grüncontainerstandplatz**

Der Ortsteilbürgermeister informiert über den stattgefundenen Schriftverkehr mit dem Umwelt- und Naturschutzamt.

Auszug aus dem Schreiben vom UNA vom 09.08.12:

*Der Vorschlag - Containerstandplatz im Windischholzhäuser Weg wurde geprüft, leider mit negativem Ergebnis.*

*Seiten des GFA wurde mitgeteilt, dass die Einrichtung eines Grüncontainerstandplatzes an dieser Stelle nicht möglich ist, da die notwendige Durchfahrtsbreite für den Landwirtschaftsverkehr dann nicht mehr gegeben wäre.*

*Ich komme nicht umhin Ihnen mitzuteilen, dass im Ortsteil Urbich keine geeigneten städtischen Flächen zur Einrichtung eines temporären Grüncontainerstandplatz zur Verfügung stehen.*

*Damit wird die Einrichtung eines öffentlichen Grüncontainerstandplatz im Ortsteil Urbich ab Herbst 2012 nicht mehr möglich sein.*

*Die nächstgelegenen Grüncontainerstandplätze befinden sich in Niedernissa und Büßleben und können von Urbicher Bürger genutzt werden.*

*Die einzelnen Ortsteile haben keinen Rechtsanspruch auf einen Grüncontainerstandplatz.*

*.. in der Stadt Erfurt sind die Biotonne oder die Eigenkompostierung die regelmäßige Entsorgungsmöglichkeit - die Grüncontainer sind nur ein Zusatzangebot.*

Es wird gebeten, dieses Anschreiben den Ortsteilbürgermeistern von Büßleben und Niedernissa zur Kenntnis zu geben.

Der Ortsteilrat bittet in diesem Zusammenhang folgende Anfragen an das Umwelt- und Naturschutzamt:

1. Wurden die gemeldeten Bürger, die ihren Abfall widerrechtlich entsorgt haben, angezeigt?
2. Wie viele Bürger in Urbich besitzen bereits eine Biotonne?

Der Ortsteilbürgermeister hat dieses Thema für die kommende Dienstberatung mit dem Oberbürgermeister (am 17.09.12) als Schwerpunktthema mit folgenden Fragen angegeben:

*Den Urbicher Bürgern wird angeboten, die Grüncontainerstandplätze in Niedernissa und Büßleben zu nutzen.*

1. *Frage : Sollen nichtmotorisierte Bürger mit Handwagen bzw. Schubkarre bis Niedernissa oder Büßleben fahren.*

*Der Hinweis auf die Ortsteile Brühlervorstadt, Daberstedt und Johannesplatz, welche keine Grüncontainerstandplätze haben, ist ein Vergleich zwischen Äpfeln und Birnen, wenn man sich die Struktur der mehr ländlich geprägten Ortsteile mit vielen privaten Grünflächen ansieht.*

*Nach den ständig gestiegenen finanziellen Belastungen der Bürger, soll nun auch die Lebens- und Wohnqualität gesenkt werden?*

*Die Schließung des bisherigen Grüncontainerstandortes, mit der Begründung, dass die Uferbegrünung geschützt werden muss, ist für die Gesamtheit der Urbicher Bürger völlig unverständlich.*

*Als Begründung wird §38 Wasserhaushaltsgesetz angeführt!*

1. *Frage: Warum wurden die im §38 (1u. 2) möglichen Entscheidungsspielräume nicht ausgenutzt?*
2. *Frage: Warum wurde das ab Böschungskante anliegende stadteigene Flurstück 121/6 ca. 20 m breit nicht vermessen, um doch eine geeignete Lösung an diesem Standort zu finden, an deren Realisierung sich der Ortsteil mit eigenen §4 Mitteln beteiligen würde.*

*Fazit der Urbicher Bürger: „Verkrüppelte Bäume und Brennnesseln haben mehr Wert, als die Wohnqualität der Bürger!“*

*Im Jahr 2009 wurde letztmalig die öffentliche Annahmestelle für Grünabfälle in Urbich betrieben und ab 2010 in den Ortsteil Alach verlegt, mit dem Hinweis, für den Bereich Dittelstedt, Urbich, Büßleben, Linderbach, Azmannsdorf, Niedernissa, Rohda, Windischholzhausen und Daberstedt/Herrenberg wird eine **neue** Annahmestelle geschaffen!?*

3. *Frage: Seit der Schließung der Annahmestelle in Urbich sind 3 Jahre vergangen und es hat sich bisher nichts getan. Ist es politisch so gewollt, dass die bestehenden Annahmestellen nur in der nördlichen Hälfte der Stadt konzentriert sind oder ist es nur eine Frage der Zeit, wann die Zusagen eingelöst werden?*

Antrag des Ortsvereins zum Aufstellen eines Schriftzuges "URBICH"

Bezogen auf den Antrag des Ortsvereins zur Aufstellung eines Schriftzuges "URBICH" stimmt der Ortsteilrat mehrheitlich unter der Bedingung zu, dieses Projekt erst nach der Sanierung der Rudolstädter Straße, dem Umfeld anpassend, zu realisieren.

#### abgestellte Fahrräder in der Rudolstädter Straße

Ein Ortsteilratsmitglied beschwert sich dahingehend, dass Unbekannte ihr Fahrrad am Geländer neben dem Schaukasten die ganze Woche über dort abstellen.

Nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt ist das Abstellen von Fahrrädern unter Beachtung, dass andere Verkehrsteilnehmer (z.B. Blinde) nicht behindert werden, gestattet.

In diesem Zusammenhang wird ein Aushang vorgeschlagen, mit dem Hinweis zur Nutzung des Fahrradständers am Bürgerhaus .

#### **7. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.06.12**

**bestätigt Ja 6 Nein 0 Enthaltung 2**

Die Niederschrift wird bestätigt.

gez. Gießler  
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Sroka  
Schriftführer/in